

1. PRODUKT- UND FIRMENKENNZEICHNUNG**1.1 Produktkennung**

Produktname: BracePaste Fluoride Sealant

Gebräuchliche Bezeichnung: Haftvermittler

Werkstoff: Kieferorthopädische Grundierung/Versiegelung

Verwendungsbeschränkungen: Produkte von American Orthodontics Produkte werden zur Behandlung von Malokklusionen und kraniofaziale Anomalien verwendet, die von einem ausgebildeten Zahnarzt oder Kieferorthopäden diagnostiziert wurden. Das Bundesrecht beschränkt dieses Produkt auf die Verwendung durch einen Zahnarzt oder auf Anordnung eines Zahnarztes oder Kieferorthopäden.

EG-Nr.: Siehe Abschnitt 3.

CAS-Nr. / IUPAC-Nr.: Siehe Abschnitt 3.

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen / Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen: Nur für zahnmedizinische/kieferorthopädische Anwendungen

Verwendungen, von denen abgeraten wird: Nicht geeignet für die Anwendung durch den Verbraucher. Siehe „Verwendungsbeschränkungen“

1.3 Angaben zum Lieferanten des Sicherheitsdatenblattes

Firmenname:

American Orthodontics
3524 Washington Avenue
Sheboygan, WI 53081 USA
Telefon: 920-457-5051
Fax: 920-457-1485

E-Mail: info@americanortho.com

Kontakt Inland: Sicherheitsabteilung

1.4 Notrufnummer

Notrufnummer:

920-457-5051

Nur verfügbar während der Geschäftszeiten: 8:00 - 17:00 Uhr (Central Time)

Sprache beim Telefondienst: Englisch

2. GEFAHRENKENNZEICHNUNG**2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs*****2.1.1 Klassifizierung gemäß Verordnung (EG)-Nr. 1272/2008 [CLP]**

Hautsensibilität 1. H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen [Betrifft folgende Inhaltsstoffe/Komponenten: *Diurethan-Dimethacrylat, Tetramethylen-Dimethacrylat*]

Aquatic Chronic 2 H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
[Bezieht sich auf folgende Inhaltsstoffe/Komponenten: *Diurethan-Dimethacrylat*]

2.1.2 Bezugnahme auf andere Abschnitte:

Siehe Abschnitt 7 für Angaben zur sicheren Handhabung

Siehe Abschnitt 8 für Angaben zur persönlichen Schutzausrüstung

See Abschnitt 13 für Angaben zur Entsorgung.

***HINWEIS:** Die oben genannten Angaben beziehen sich nur auf die Bestandteile oder Rohstoffe, die zur Herstellung dieses Produktes verwendet werden. Das fertige Produkt (BracePaste Fluoride Sealant) wurde auf Biokompatibilität getestet. BracePaste Fluoride Sealant ist gemäß ISO 7405, ISO 10993-1 biokompatibel.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

Gefahrenpiktogramme:



Signalwörter: Warnhinweis

Gefahrbestimmende Komponenten für die Kennzeichnung

Diurethan-Dimethacrylat

Tetramethylen-Di-Methacrylat

Gefahrenhinweise:

- | | |
|------|---|
| H317 | Kann allergische Hautreaktionen verursachen [Betrifft folgende Inhaltsstoffe/Komponenten: <i>Diurethan-Dimethacrylat, Tetramethylen-Dimethacrylat</i>] |
| H411 | Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. [Bezieht sich auf folgende Inhaltsstoffe/Komponenten: <i>Diurethan-Dimethacrylat</i>] |

Vorsichtsmaßnahmen:

- | | |
|-------------|---|
| P261 | Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Spritzern vermeiden. |
| P273 | Freisetzung in die Umwelt vermeiden. |
| P280 | Schutzhandschuhe tragen |
| P333 + P313 | Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe anfordern. |
| P321 | Spezielle Behandlung (siehe auf dieser Kennzeichnung). |
| P501 | Inhalt/Behälter gemäß lokalen/regionalen/nationalen/internationalen Vorschriften entsorgen. |

2.3 Sonstige Gefahren

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung:

PBT: Nicht zutreffend.

vPvB: Nicht zutreffend.

3. ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU BESTANDTEILE

3.1 Chemische Charakterisierung: Gemische

Beschreibung: Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

Gefahrbestimmende Komponenten	Gewicht % Inhalt	CAS-Nr.	EG-Nr.
Diurethan-Dimethacrylat <i>Aquatisch Chronisch 2, H411; Hautsensibilität 1B, H317</i>	25 – 50 %	72869-86-4	276-957-5
Tetramethylen-Di-Methacrylat <i>Hautsensibilität 1B, H317</i>	10 – 25 %	2082-81-7	218-218-1

HINWEIS: Die oben genannten Angaben beziehen sich nur auf die Bestandteile oder Rohstoffe, die zur Herstellung dieses Produktes verwendet werden. Das fertige Produkt (BracePaste Fluoride Sealant) wurde auf Biokompatibilität getestet. BracePaste Fluoride Sealant ist gemäß ISO 7405, ISO 10993-1 biokompatibel.

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise Kleidung, die mit dem Produkt verschmutzt ist, sofort entfernen.

Inhalation: Für frische Luft sorgen und beim Auftreten von Symptomen einen Arzt aufsuchen.

Hautkontakt: Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gründlich spülen. Bei anhaltender Hautreizung einen Arzt hinzuziehen.

Augenkontakt: Das offene Auge mehrere Minuten lang mit fließendem Wasser spülen. Anschließend einen Arzt hinzuziehen.

Einnahme/Verschlucken: Mund ausspülen und viel Wasser trinken. Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe anfordern.

4.2 Wichtige Symptome und Auswirkungen

Keine weiteren relevanten Angaben verfügbar.

4.3 Medizinische Versorgung und erforderliche Spezialbehandlung

Keine weiteren relevanten Angaben verfügbar.

5. BRAND- UND EXPLOSIONSGEFAHREN

5.1 Löschmedium

Bekämpfen Sie größere Brände mit alkoholbeständigem Schaum.

Passen Sie die Maßnahmen zur Brandbekämpfung an die Umgebung an.

Geeignetes Löschmedium:

- Schaum
- Feuerlöschpulver
- Sprühwasser
- Kohlendioxid

5.2 Besondere Gefahren durch Belastung mit Substanz/Gemisch

Gefährliche Verbrennungsprodukte: Keine weiteren relevanten Angaben verfügbar.

5.3 Ratschläge für die Feuerwehr

Besondere Schutzausrüstung für Feuerwehrmänner:

- Tragen Sie eine umluftunabhängige Atemschutzausrüstung.

6 MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstung und Notfallmaßnahmen

6.1.1 Nicht für Notfälle geschultes Personal

Notfallmaßnahme:

- Sorgen Sie für ausreichende Belüftung.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Produkt nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

6.3 Methoden und Werkstoffe für Rückhaltung und Reinemachen

6.3.1 Zur Rückhaltung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufsaugen.

6.3.2 Zur Reinigung

Kontaminierte Materialien als Abfall gemäß Abschnitt 13 entsorgen.

6.4 Bezugnahme auf andere Abschnitte (falls zutreffend)

Informationen zur sicheren Handhabung finden Sie in Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung finden Sie in Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung finden Sie in Abschnitt 13.

7 HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1 Vorsichtsmaßnahmen für die sichere Handhabung

Schutzmaßnahmen:

Maßnahmen zum Verhindern eines Brandes:

- Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Maßnahmen zur Vermeidung von Aerosol- und Staubentwicklung:

- Die Aerosolbildung verhindern.
- Gute Belüftung / Abgasabführung am Arbeitsplatz gewährleisten.

Maßnahme zum Schutz der Umwelt:

- Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Hinweise zur allgemeinen Arbeitshygiene:

- Nicht in der Nähe von Lebensmitteln aufbewahren.
- Sofort alle verschmutzte und kontaminierte Kleidung entfernen.
- Vor Pausen und bei Arbeitsschluss die Hände waschen.

7.2 Bedingungen für eine sichere Lagerung, unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen und Lagerungsbedingungen

- Zwischen 3 °C und 25 °C lagern.
- Behälter sofort nach Gebrauch verschließen und das Produkt vor Lichteinfall schützen.

Informationen über die Lagerung in einer gemeinsamen Lagereinrichtung

- Keine.
- Anforderungen für Lagerräume und Behälter
- Gute Belüftung / Abgasabführung am Arbeitsplatz gewährleisten.

8 EINWIRKUNGSKONTROLLEN / KÖRPERSCHUTZ

8.1 Kontrollparameter

Inhaltsstoffe mit Grenzwerten, die eine Überwachung am Arbeitsplatz erfordern:
2082-81-7 Tetramethylen-Dimethacrylat – MAK

8.2 Einwirkungskontrollen

8.2.1 Geeignete technische Kontrollmaßnahmen

Gute Belüftung / Abgasabführung am Arbeitsplatz gewährleisten.
Sofort alle verschmutzte und kontaminierte Kleidung entfernen.
Vor Pausen und bei Arbeitsschluss die Hände waschen.

8.2.2 Persönliche Schutzausrüstung

8.2.2.1 Augen- und Gesichtsschutz

- Schutzbrillen

8.2.2.2 Hautschutz

Handschutz

- Schutzhandschuhe – Butylkautschuk (BR), Nitrilkautschuk (NBR).
- Durchdringungszeit des Handschuhmaterials:
 - 0,1 g/cm³ (0,2 lbs/gal) 5 min.
 - 0,3 mm: 60 min.

8.2.2.3 Atemschutz

- Nicht erforderlich, falls der Raum gut belüftet ist.

Bezugnahme auf Abschnitt 5 mit speziellen Ratschlägen zur persönlichen Schutzausrüstung

8.2.3 Environmental Einwirkungskontrollen

Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

9 PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1 Grundlegende physikalische und chemische Eigenschaften

Eigenschaft	Charakteristik
Äußeres Erscheinungsbild	Viscous, Gelblich
Geruch	schwach, typisch.
Geruchsschwellenwert	Nicht bestimmt
pH	Nicht bestimmt
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	Nicht bestimmt
Anfänglicher Siedepunkt und Siedebereich	251 °C (483,8 °F)
Flammpunkt	113 °C (235,4 °F)
Entflammbarkeit (fest, gasförmig)	Nicht zutreffend
Obere/Untere Entflammbarkeit oder Explosionsgrenzwerte	Nicht bestimmt

Zündtemperatur:	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich
Selbstzündtemperatur	400 °C (752 °F)
Explosive Eigenschaft	Das Produkt stellt keine Explosionsgefahr dar
Zersetzungstemperatur	Nicht bestimmt
Dampfdruck bei 110 °C (230 °F)	1,3 hPa (1 mm Hg)
Dichte bei 20 °C (68 °F):	1.34g/cm ³ (11,1823 lbs/gal)
Dampfdichte	Nicht bestimmt
Relative Dichte	Nicht bestimmt
Verdunstungsrate	Nicht bestimmt
Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser	Vollständig mischbar
Verteilungskoeffizient (n-Oktanol/Wasser)	Nicht bestimmt
Viskosität	Nicht bestimmt
Oxidierend	Nicht bestimmt

10 STABILITÄT UND REAKTIONSFÄHIGKEIT

10.1 Reaktionsfähigkeit

Keine weiteren relevanten Angaben verfügbar.

10.2 Chemische Stabilität

Keine weiteren relevanten Angaben verfügbar.

10.3 Instabilitätsbedingungen

Keine weiteren relevanten Angaben verfügbar.

10.4 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.5 Zu vermeidende Bedingungen

Keine weiteren relevanten Angaben verfügbar.

10.6 Unverträgliche Materialien

Keine weiteren relevanten Angaben verfügbar.

10.7 Gefährliche Spaltprodukte

Es sind keine gefährlichen Spaltprodukte bekannt.

10.8 Polymerisationsgefahr

Keine weiteren relevanten Angaben verfügbar.

11 TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11.1 Informationen zu toxikologische Angaben

- **Akute Toxizität** Die Einstufungskriterien werden auf der Grundlage verfügbarer Daten nicht erfüllt.
- **Hautreizung:** Die Einstufungskriterien werden auf der Grundlage verfügbarer Daten nicht erfüllt.
- **Schwere Augenschäden/-reizung:** Die Einstufungskriterien werden auf der Grundlage verfügbarer Daten nicht erfüllt.
- **Sensibilisierung der Atemwege/Haut:** Kann eine allergische Hautreaktion verursachen.
- **Keimzellenmutagenität:** Die Einstufungskriterien werden auf der Grundlage verfügbarer Daten nicht erfüllt.
- **Karzinogenität:** Die Einstufungskriterien werden auf der Grundlage verfügbarer Daten nicht erfüllt.
- **Reproduktionstoxizität:** Die Einstufungskriterien werden auf der Grundlage verfügbarer Daten nicht erfüllt.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität nach einmaliger Exposition:** Die Einstufungskriterien

werden auf der Grundlage verfügbarer Daten nicht erfüllt.

- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:** Die Einstufungskriterien werden auf der Grundlage verfügbarer Daten nicht erfüllt.
- **Gefahr beim Einatmen:** Die Einstufungskriterien werden auf der Grundlage verfügbarer Daten nicht erfüllt.
- **Zusätzliche toxikologische Informationen:** Endokrin wirksame Eigenschaften: 128-37-0 2,6-Di-tert-Butyl-p-kresol (Liste 2)

12 UMWELTBEZOGENE ANGABEN

12.2 Toxizität

Aquatische Toxizität: Keine weiteren relevanten Angaben verfügbar.

12.3 Persistenz und Abbaubarkeit

Keine weiteren relevanten Angaben verfügbar.

12.4 Bioakkumulatives Potenzial

Keine weiteren relevanten Angaben verfügbar.

12.5 Mobilität im Erdreich

Keine weiteren relevanten Angaben verfügbar.

12.6 Allgemeine Hinweise

Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): geringfügig wassergefährdend.

Lassen Sie das Produkt nicht unverdünnt oder in großen Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen.

Auch giftig für Fische und Plankton in Gewässern.

Giftig für Wasserorganismen.

12.7 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung

PBT: Nicht zutreffend.

vPvB: Nicht zutreffend.

12.8 Sonstige nachteilige Auswirkungen

Keine weiteren relevanten Angaben verfügbar.

13 HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.2 Methoden zur Abfallbehandlung

Muss unter Einhaltung der behördlichen Vorschriften speziell behandelt werden.

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden.

Es ist nicht zulässig, dass das Produkt in das Abwassersystem gelangt.

13.3 Ungereinigte Pakete

Die Entsorgung muss gemäß den behördlichen Vorschriften erfolgen.

14 ANGABEN ZUM TRANSPORT

14.2 Informationen zum Transport

UN-Nummer	
ADR, IMDG, IATA	UN3082
Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	
ADR	3082 UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (Di-Urethan-Dimethacrylat)
IMDG	UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (Diurethandimethacrylat, Diphenyl-(2,4,6-trimethylbenzoyl)phosphinoxid),

	MEERESSCHADSTOFF
IATA	UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (Diurethandimethacrylat)
Transportgefahrenklassen	
ADR Klasse: 9 (M6) Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände Kennzeichnung: 9	
IMDG, IATA: Klasse: 9 Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände Kennzeichnung: 9	
Verpackungsgruppe	
ADR, IMDG, IATA	III
Umweltgefährdungen	
Meeresschadstoff	Symbol (Fisch und Baum)
Besondere Kennzeichnung (ADR)	Symbol (Fisch und Baum)
Besondere Kennzeichnung (IATA)	Symbol (Fisch und Baum)
Besondere Vorsichtsmaßnahmen für Benutzer	
Warnhinweis	Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände
Nummer zur Identifizierung der Gefahr (Kemler-Code)	90
EMS-Nummer:	F-A, S-F
Staukategorie	A
Massenguttransport auf See gemäß IMO-Instrumenten	
Nicht zutreffend	
Transport / Zusätzliche Angaben	
ADR Begrenzte Mengen (LQ) Ausgenommene Mengen (EQ) Transportkategorie: Tunnelbeschränkungscode	1 L Code: E1 Maximale Nettofüllmenge pro Innenverpackung: 30 ml Maximale Nettofüllmenge pro Umverpackung: 1000 ml 3 (-)
IMDG Begrenzte Mengen (LQ) Ausgenommene Mengen (EQ)	1 L Code: E1 Maximale Nettofüllmenge pro Innenverpackung: 30 ml Maximale Nettofüllmenge pro Umverpackung: 1000 ml
UN "Modellvorschriften"	UN 3082 UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (DI-URETHAN- DIMETHACRYLAT), 9, III

15 REGULATORISCHE ANGABEN

15.2 Sicherheit, Gesundheit, Umwelt-Verordnungen und gesetzliche Verordnungen, die speziell für die Substanz oder das Gemisch gelten

Verordnung 2012/18/EU	
Benannte gefährliche Stoffe – ANHANG 1: Keine der Bestandteile sind aufgeführt.	
Staukategorie	
E2 Gefährlich für die aquatische Umwelt.	
Mengenschwelle (Tonnen) für die Anwendung der Anforderungen der unteren Klasse	
200 t	
Mengenschwelle (Tonnen) für die Anwendung der Anforderungen der oberen Klasse	
500 t	
Verordnung (EG)-Nr. 1907/2006 ANNEX XVII	
Bedingungen der Einschränkung: 3	
Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten – Anhang II	
Keine der Bestandteile sind aufgeführt.	
Regulation (EU) 2019/1148	
Anhang I – EINGESCHRÄNKTE EXPLOSIVSTOFFE (Obere Konzentrationsgrenze für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3)	
Keine der Bestandteile sind aufgeführt.	
Anhang II – BERICHTSPFLICHTIGE EXPLOSIONSVORHANDLUNGEN	
Keine der Bestandteile sind aufgeführt.	
Verordnung (EG) Nr. 273/2004 über Drogenausgangsstoffe	
Keine der Bestandteile sind aufgeführt.	
Verordnung (EG) Nr. 111/2005 zur Festlegung von Vorschriften für die Überwachung des Handels mit Drogenausgangsstoffen zwischen der Gemeinschaft und Drittländern	
Keine der Bestandteile sind aufgeführt.	
Technische Anleitung Luft	
Klasse	Anteil in %
III	10-25
Wassergefährdungsklasse	
Wassergefährdungsklasse (Selbsteinschätzung): Geringfügig wassergefährdend.	

15.3 Chemische Sicherheitsbeurteilung:

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für diesen Stoff/dieses Gemisch nicht durchgeführt.

16 ZUSÄTZLICHE ANGABEN

16.2 Angabe von Änderungen/Änderungsstand auf dem SDB:

1. Erstellung von SDB gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31 (Version 4, Aug 30, 2024)
2. *Änderungsdatum:* 10/15/2024 (REV 0)

16.3 Kurzformen und Abkürzungen:

ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße)

IMDG: Internationaler Code für die Beförderung von Gefahrgut mit Seeschiffen

IATA: Internationaler Lufttransportverband

GHS: Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances (Altstoffverzeichnis der Europäischen Union)

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances (Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe)

CAS: Chemical Abstracts Service (Abteilung der American Chemical Society)

PBT: Anhaltend, bioakkumulativ und toxisch

vPvB: sehr anhaltend und sehr bioakkumulativ

Sensibilisierung – Haut 1: Hautsensibilisierung – Kategorie 1

Aquatisch chronisch 2: Gefährlich für die aquatische Umwelt – langfristige aquatisch Gefährdung - Kategorie 2

16.4 Wichtige Literaturhinweise und Datenquellen

1. Guidance on the Compilation of Safety Data Sheets (Orientierungshilfe zur Erstellung von Sicherheitsdatenblättern); Europäische Chemikalienbehörde (ECHA); Version 2.1, Februar 2014
2. Verordnung (EG)-Nr. 1272/2008 des Europäischen Parlaments und Europäischen Rats vom 16. Dezember 2008 bezüglich Klassifizierung, Kennzeichnung, Verpackung von Substanzen und Gemischen, und zur Änderung bzw. Aufhebung der Verordnungen 67/548/EWG und 1999/45/EC, und Änderung der Verordnung (EG)-Nr. 1907/2006

16.5 Einstufung und Verfahren zur Ableitung der Einstufung für Gemische gemäß der Verordnung (EG) 1272/2008[CLP]:

Keine.

Einige der dargestellten Angaben und Schlussfolgerungen, die hier gezogen werden, sind aus Quellen, die keinen Bezug zu den direkten Testdaten des Produkts haben. Die in diesem SDB enthaltenen Angaben stammen aus Quellen, von denen wir glauben, dass sie zuverlässig sind und wurden mit größter Sorgfalt und nach bestem Wissen zusammengestellt. American Orthodontics übernimmt keine Gewährleistung, weder ausdrücklich oder stillschweigend, bezüglich der Richtigkeit der zur Verfügung gestellten Angaben. Die Bedingungen oder die Methoden zur Handhabung, Lagerung, Verwendung und Entsorgung des Produkts liegen außerhalb unserer Kontrolle und es kann sich unserer Kenntnis entziehen. Aus diesem Grund oder aus anderen Gründen übernehmen wir keine Verantwortung und schließen ausdrücklich jegliche Haftung wegen Verlust, Schaden oder Aufwand, die sich aus den vorgenannten Gründen ergeben oder aus beliebigem Grund mit der Handhabung, Lagerung, Verwendung oder Entsorgung des Produkts oder anderen Gründen entstehen. Falls das Produkt als Komponente in anderen Produkten verwendet wird oder auf eine vom Unternehmen nicht empfohlene Art verwendet wird, sind die SDB-Angaben möglicherweise nicht anwendbar. **Es müssen stets angemessene Sicherheitsmaßnahmen eingehalten werden.**